

Stand 15.09.2015

6. Allgemeine Wartungsanleitung Sprunggerät

N. B.: Normale Beanspruchung

Ex. B.: Extreme Beanspruchung

1. Visuelle Inspektion der Fallschutzmatten und des Sicherheitsbereiches. Entfernung offensichtlicher Gefahrenquellen, die z. B. durch Vandalismus entstanden sind.

Überprüfung der Fallschutzmatten auf festen Sitz, Risse oder Löcher.

Wartungsintervall: N. B.: wöchentlich, Ex. B.: täglich

2. Überprüfung der Lamellen auf Bruch

Wartungsintervall: N. B.: wöchentlich, Ex. B.: täglich

3. Kontrolle des Freiraumes unter der Sprungfläche. Hierzu rund um das Sprunggerät 20 cm breit und 20 cm tief Sand/Erde ausheben und die Kistenbänder lösen. Sprunggerät anheben und gegen Herabfallen sichern (Ähnlich Foto). Alle auf der Sickerschicht befindlichen Dinge entfernen. Berücksichtigen, dass die Freiraumhöhe eingehalten wird. Sprunggeräterahmen visuell auf Risse und Beschädigungen prüfen. Sichtprüfung des Einbaurahmens auf Beschädigung. Kontrolle der Federn auf Beschädigung und Verformung.

Wartungsintervall: N. B.: jährlich, Ex. B.: 1/2 jährlich

